

Praxtour BV
Postfach 197
3940 AD Doorn
NIEDERLANDE
www.praxtour.com

praxtour®
VirtuReal Cycling®

Praxtour Course
Bedienungsanleitung

Als wären Sie wirklich dort ...

Mit dem Praxtour Course fahren Sie wie auf einem echten Rennrad. Der Monitor zeigt Filme tatsächlicher Routen für extreme Herausforderungen. Alpe d'Huez, Mont Ventoux, Ardeche, Cauberg oder Galibier? Mit dem Praxtour sind sie immer in Reichweite. Aufsitzen und erleben: eine Fahrt auf dem Praxtour kommt einer echten Radtour sehr nahe!

SingleRiding, die ultimative Fahrradtour

Fahren Sie Ihr eigenes Fahrrad. Unten auf dem Bildschirm werden Geschwindigkeit, Steigung, Entfernung usw. eingeblendet. Fahren Sie schnell, so läuft der Film schnell ab. Halten Sie an, so hält auch der Film an. Ein steiler Anstieg? Sie spüren ihn mit dem größeren Widerstand. Aber ... bergab geht es ganz leicht ohne Widerstand!

TimeRiding, das Zeitfahren

Sie können gegen Ihre eigene, zuvor gespeicherte Zeit fahren. In einer separaten Spalte werden Zeit und mögliche Zwischenzeiten angezeigt, welche von Ihnen oder anderen bereits auf diesem Rad auf einer bestimmten Route erreicht wurden. Motivation für optimale Ergebnisse! Siehe weitere Informationen auf der Seite TimeRiding.

MultiRiding, das Radrennen

Mindestens zwei und höchstens 4 Praxtours sind über einen Netzwerkrouter miteinander verbunden. Auf diese Weise können Sie gegen andere antreten. Sie sehen in einem separaten Fenster auf der linken Seite des Bildschirms gegenseitig Ihre Zeiten und den Abstand zueinander. Treffen Sie sich nach dem Rennen und vergleichen Sie Ihre Zeiten; die Ergebnisse werden gespeichert. Siehe weitere Informationen auf der Seite MultiRiding.

Praxtour BV behält sich die Änderung von Ausstattung, Materialien und Software vor.

August 2010

Sicherheit und Gesundheit

Dieses Gerät simuliert die Realität und ist kein Spielzeug! Die Benutzung muss entsprechend dem Benutzungszweck, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, erfolgen.
Sie sind dafür verantwortlich, dass alle Benutzer über die Sicherheitshinweise und Warnungen informiert werden.

Halten Sie Kinder von dem Gerät fern. Ist Kindern jedoch die Benutzung des Geräts gestattet, so müssen sie im korrekten Umgang damit unterrichtet sein.

Wir empfehlen, vor der Benutzung dieses Geräts mit einem Arzt zu sprechen. Überschätzen Sie sich nicht: VirtuReal Cycling kann zu starken Belastungen führen. Übermäßiges Training kann Ihrer Gesundheit schaden. Bei Brustschmerzen, Kurzatmigkeit, unregelmäßigem Herzschlag, Benommenheit, Schwindelgefühl oder Übelkeit fahren Sie bitte nicht weiter.

Vergewissern Sie sich vor dem Start, dass alle Anschlüsse ordentlich ausgeführt sind. Achten Sie besonders auf Haltebolzen, Sattel- und Lenkerklemmen.

Achten Sie darauf, dass das Gerät eben und auf festem Boden steht.

Achten Sie darauf, dass Ihr Praxtour stets in gutem Zustand ist. Reinigen Sie das Gerät nach jeder Benutzung mit einem feuchten Tuch und etwas mildem Reinigungsmittel, falls notwendig. Schweiß führt zu Schäden am Gerät. Wir empfehlen ausdrücklich die Montage des optionalen Praxcare-Schweißschutzes, um Ihr Praxtour gegen Schäden durch Schweiß zu schützen.

Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es nicht einwandfrei funktioniert oder wenn Bauteile beschädigt sind. Benutzen Sie es erst wieder, nachdem die Probleme behoben wurden.

Setzen Sie das Gerät vorsichtig und mit einer Hilfskraft um. Es ist zu schwer, um von einer Person getragen zu werden.

- Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht von mehr als einem Benutzer gleichzeitig benutzt wird.
- Benutzen Sie nur von Praxtour empfohlene und gelieferte Bauteile.
- Ihr Praxtour muss zum vollständigen Stillstand kommen, bevor Sie absteigen.

Tragen Sie möglichst Fahrradkleidung, wie Hosen mit Ledersitz. Sweatshirt und Kopfband nehmen eine Menge Schweiß auf, Fahrradschuhe mit SPD-Klicksystem bieten einen stabilen und festen Sitz auf den Klickpedalen. Fahrradhandschuhe gewährleisten, dass weniger Schweiß auf die Lenkergriffe gelangt und dort zu Reizungen der Hände führen kann (RSI/ Sehnenscheidenentzündung).

Warnung:
Das Praxtour-Rad wurde unter extremen Bedingungen getestet und widersteht hohen Belastungen. Es kann sich dennoch bei langen Belastungen stark erwärmen. Außen am Rad können Sie die Erwärmung hauptsächlich um die Pedale feststellen. Überhitzung kann zu Schäden am Gerät führen.
VORSICHT BEIM BERÜHREN DIESER TEILE.

Haftung

Alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung wurden mit der größten Sorgfalt zusammengestellt. Praxtour BV übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aufgrund unsachgemäßer Benutzung von Gerät oder Bedienungsanleitung. Praxtour BV übernimmt für gesundheitliche Probleme aufgrund unsachgemäßer Benutzung des Geräts keine Verantwortung. Die Benutzung des Praxtour erfolgt auf eigene Gefahr.



Technische Spezifikationen

Rad:
1. Sattel höhenverstellbar
2. Lenker höhenverstellbar
3. Vorbau vorwärts/rückwärts einstellbar (Klemme 3a)
4. Bremsen/Schaltung Shimano 105, siehe Beschreibung auf Seite 4
5. Kombi-/Klickpedale für Fahrrad- und gewöhnliche Sportschuhe
6. Spannungsversorgung 220 Volt
7. USB-Kabel zum Anschluss an die PowerConsole (15)

Monitor:
8. Sensorbildschirm

PowerConsole:
Frontblede:
9. System EIN/AUS-Taste
10. DVD-Laufwerk

Geräterückseite:
11. Anschluss für Netzkabel
12. Hauptschalter
13. USB-Ports (4x)
14. Netzwerk-Verbindung

Anschlüsse

Führen Sie Netzkabel (6) und USB-Kabel (7) durch den Schlitz in der Fußmatte, sodass die Kabel unter der Matte geschützt sind.

Stellen Sie die PowerConsole nahe vor dem Rad auf, sodass der Bildschirm in Fahrposition berührt und bedient werden kann.



Schließen Sie das USB-Kabel an einem der beiden USB-Ports (13) auf der Rückseite der PowerConsole an.
Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an.
Schließen Sie das Netzkabel am Netzeingang (11) auf der Rückseite der PowerConsole und an der Steckdose an.
Schalten Sie den Hauptschalter (12) auf der Rückseite der PowerConsole auf 1 (= EIN).

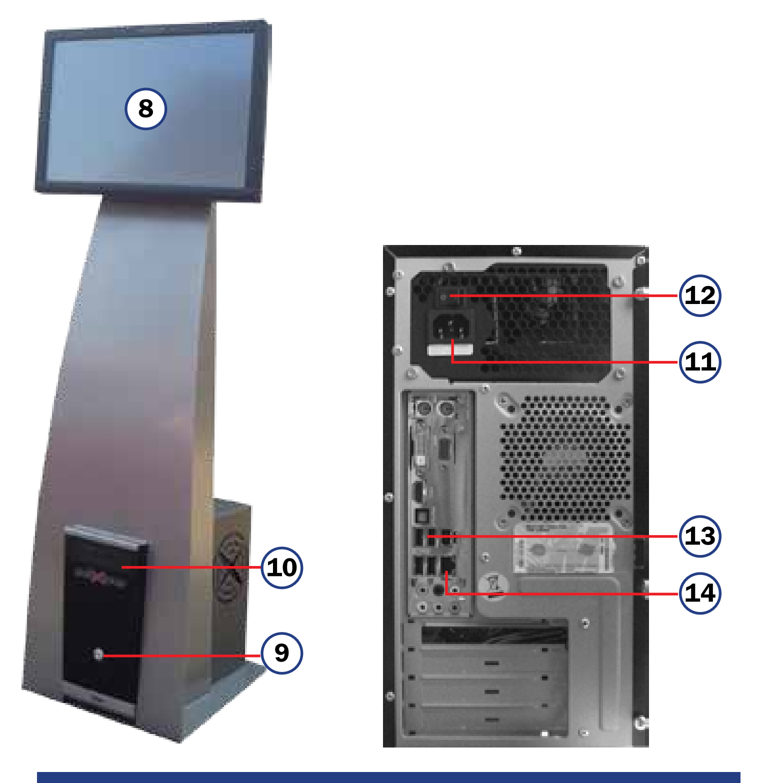
Drücken Sie Taste (9) auf der Frontblende der PowerConsole, um das System einzuschalten.

Bitte beachten Sie: Das Praxtour-Rad funktioniert nicht ohne Anschluss an das Systemprogramm VirtuReal Cycling, das auf der PowerConsole installiert ist. Die PowerConsole funktioniert nicht ohne angeschlossenes Praxtour-Rad.

Bringen Sie den Praxcare-Schweißschutz mit Elastikband an der Sattelstütze und mit Klettband am Lenker zum Schutz vor Schweiß an.
Stellen Sie Sattel und Lenker auf die korrekte Höhe ein und ziehen Sie die Klemmen 2, 3a und 4 gut an.

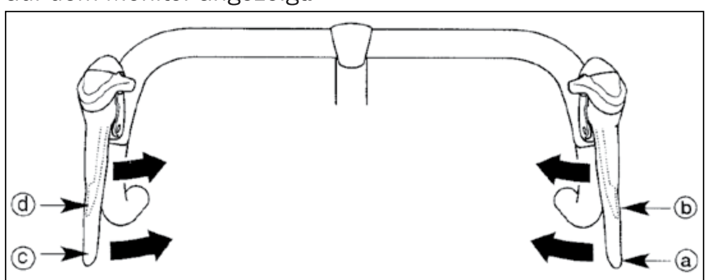
Das Rad ist nun einsatzbereit.

Wenn mehr als ein Fahrrad benützt wird, muss das Netzwerkkabel an den Netzwerk-Verbindung (14) und den Router angeschlossen werden.



Funktionen des Rades

Gänge
Das Praxtour Course ist mit professionellen Shimano 105 Schaltbremseinheiten für Gangwechsel ausgestattet, genau wie ein Rennrad, mit 3 vorderen und 10 hinteren Kettenkränzen. Der Unterschied zu einem Rennrad ist, dass die Gänge nicht über Kabel und Kettenkränze umgeschaltet werden, sondern elektronisch. Daher können Sie sich nicht verschalten. Im Stillstand, wie beispielsweise beim Start, können Sie mühelos einen Gang einlegen. Der eingelegte Gang wird im Infobalken auf dem Monitor angezeigt.



Sie haben zwei Schaltbremseinheiten. Die linken Hebel a und b simulieren das Schalten mit dem vorderen Umwerfer, rechts schalten die Hebel c und d die hintere Kassette. Der Infobalken zeigt dies an, wie in der nachstehenden Abbildung dargestellt: Die längeren Striche zeigen die größeren Kettenkränze, die kürzeren Linien zeigen die kleineren. Der gewählte Kettenkranz ist rot dargestellt.

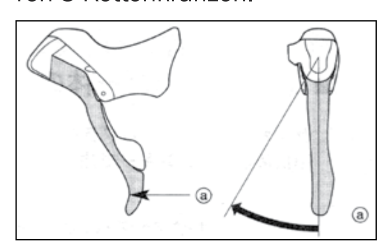
Tipps:
1. Die großen Hebel legen auf einen größeren Kettenkranz um.
2. Leichtester Gang: beide Anzeigen in linker Stellung.



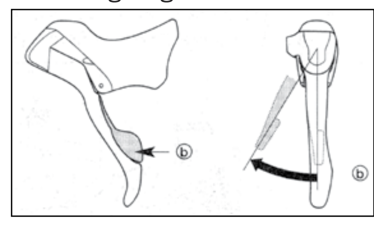
<- Geringster Widerstand
Größter Widerstand ->



Linke Hebel (Simulation vordere Kettenkränze)
Die linken Hebel simulieren den Gangwechsel mit den vorderen 3 Kettenkränzen.

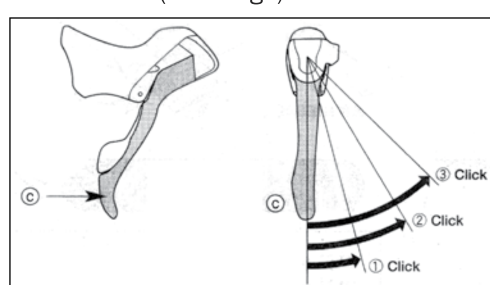


Drücken Sie Hebel a links nach innen, dann schalten Sie zu einem schwierigeren Gang um (auf einem Rennrad: größerer vorderer Kettenkranz). Hören oder fühlen Sie ein Klicken, dann schaltet das Rad einen Gang um. Hebel b wird automatisch mitgezogen und muss nicht betätigt werden.

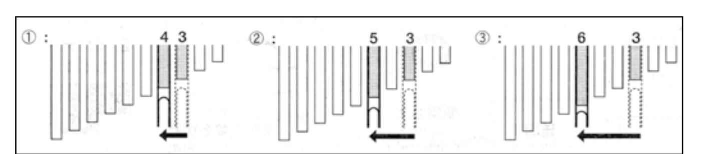


Drücken Sie nur Hebel b nach innen und nicht Hebel a, dann schalten Sie in einen leichteren Gang um (auf einem Rennrad: kleinerer vorderer Kettenkranz).

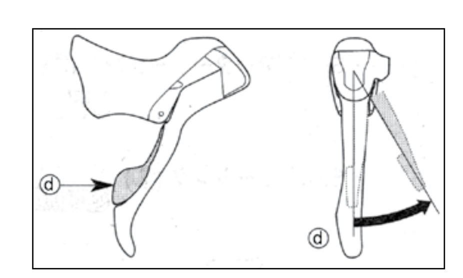
Rechte Hebel (Simulation hintere Kettenkränze)
Die rechten Hebel simulieren den Gangwechsel mit der hinteren Kassette (10 Gänge).



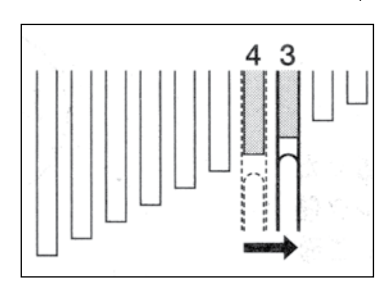
Drücken Sie Hebel c nach innen, dann schalten Sie zu einem leichteren Gang um (auf einem Rennrad: größerer hinterer Kettenkranz). Hebel d wird automatisch mitgezogen und muss nicht betätigt werden.



Drücken Sie Hebel c nach innen, dann schalten Sie zu einem leichteren Gang um (auf einem Rennrad: größerer hinterer Kettenkranz). Hebel d wird automatisch mitgezogen und muss nicht betätigt werden.



Drücken Sie nur Hebel d nach innen und nicht Hebel c, dann schalten Sie in einen schwereren Gang um (auf einem Rennrad: kleinerer hinterer Kettenkranz).



Sie können die Gänge während der gesamten Fahrt beliebig umschalten. Der gewählte Gang wird im Infobalken unten auf dem Bildschirm angezeigt. Der aktive Gang ist rot gekennzeichnet.

Bremsen
Sie können die Gänge während der gesamten Fahrt beliebig umschalten. Der gewählte Gang wird im Infobalken unten auf dem Bildschirm angezeigt. Der aktive Gang ist rot gekennzeichnet.

(Abbildungen Schaltbremseinheiten: Shimano)



Wahl der Fahrstrecke und Eingabe der persönlichen Daten

Start
Drücken Sie POWER auf der Frontblende der PowerConsole, um das System zu starten. Das Programm VirtuReal Cycling ist vorinstalliert und startet automatisch. Das nachstehende Fenster wird angezeigt:



Der Sensorbildschirm reagiert auf Berührung. In diesem Fenster wählen Sie eine andere Sprache, finden Sie Informationen über Praxtour und hier verlassen Sie auch das System. Berühren Sie die Schaltfläche START auf dem Bildschirm, um das Auswahlfenster für die Routen anzuzeigen:



Wahl der Fahrstrecke
Dieses Fenster zeigt alle Informationen zu den Routen an.

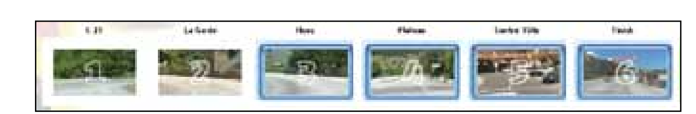


Der kleine Block zeigt, in welchem Land und genau wo sich die gewählte Route befindet. Der gelbe Bereich zeigt die aktivierte Route. Mit den grünen Pfeilen wählen Sie eine andere Route. Das größere Bildfenster zeigt die neue Route.

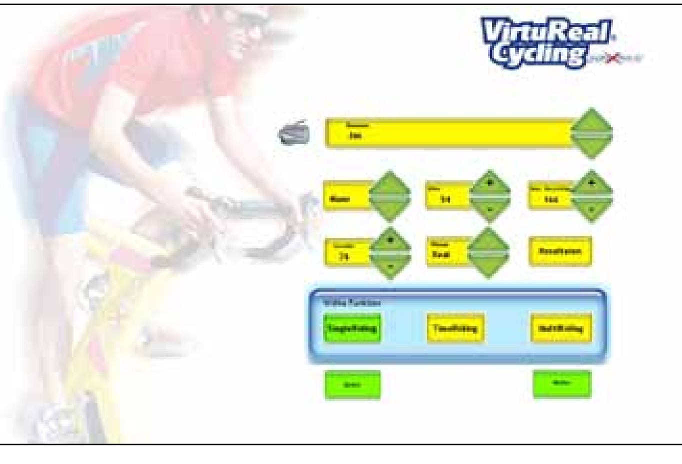


Der zweite gelbe Bereich bietet Ihnen die Möglichkeit, eine Route von einer DVD und nicht von der Festplatte zu wählen. Legen Sie die gewünschte Praxtour-Routen-DVD in das DVD-Laufwerk vorn in der Konsole ein. Nur Praxtour-Routen-DVDs arbeiten mit diesem System.

785 meter zeigt die Gesamtfahrtrecke der Route. Das größere Bild zeigt Details der Route, wie das Höhenprofil, Entfernung, Verlauf der Route sowie 5 Kontrollpunkte für die Zwischenzeiten, welche die Route in sechs Abschnitte unterteilen.



Standardgemäß ist die gesamte Route aktiviert, aber durch Berühren der Fotoschaltflächen 1 bis 6 unten können Sie Teile der Route deaktivieren. Diese Schaltflächen zeigen ebenfalls den Standort der Kontrollpunkte für die Zwischenzeiten. Au diese Weise verkürzen Sie die Gesamtstrecke. Die gewählten Abschnitte werden jedoch als ein fortlaufender Film gezeigt. Nur die Aufwärmphase bietet nicht diese Alternative. Mit erneuter Berührung einer deaktivierten Schaltfläche ändern Sie Ihre Auswahl.
Berühren Sie WEITER, um zum Fenster mit Ihren persönlichen Daten zu navigieren. Hierzu benötigt das System einen Moment.



Persönliche Daten
Geben Sie Ihre persönlichen Daten ein, damit das System die realistischen Werte berechnen kann und Ihre Ergebnisse richtig gespeichert werden.

Name: Berühren Sie den Bildschirm neben NAME, um die virtuelle Tastatur zur Eingabe Ihres Namens anzuzeigen. Berühren Sie CAPS, um mit Großbuchstaben zu schreiben. Nach der Eingabe Ihres Namens berühren Sie OK, um im Eingabefenster fortzufahren. Ihr Name und die persönlichen Daten werden im Speicher abgelegt und können später jederzeit mit den Pfeiltasten neben dem Fenster NAME aufgerufen werden.

Geschlecht: Wählen Sie M oder W für männlich oder weiblich.

Alter: Geben Sie Ihr Alter mit den Pfeilen + und - ein. Bitte beachten Sie: Dies ist für die Berechnung des maximalen Herzschlags (220 minus Alter) wichtig.

Herzschlag: Stellen Sie den Herzschlag entsprechend Ihrer Kondition nach oben oder unten ein. Standardgemäß ist der Herzschlag an das Alter gekoppelt.

Gewicht: Geben Sie Ihr Gewicht mit den Pfeilen + und - ein. Bitte beachten Sie: Dies ist für die Berechnung des realistischen Widerstands wichtig.

Schwierigkeitsgrad: In SCHWIERIGKEITSGRAD stellen Sie mit den grünen Pfeilen die Schwierigkeit der Route ein. Ihnen stehen vier Schwierigkeitsgrade zur Verfügung: REAL, SPORT, MITTEL und LEICHT. REAL entspricht der Realität. LEICHT ist sehr einfach. Je geringer der gewählte Widerstand, desto leichter fahren Sie. Bitte beachten Sie: Sie wählen den Widerstand für die gesamte Strecke. Der Wert kann während der Fahrt nicht geändert werden, auch nicht während einer PAUSE.

Alle Daten werden während der Fahrt im Infobalken angezeigt. Ihr Name und die persönlichen Daten werden gespeichert, sobald die Ergebnisse bekannt sind und können später mit den Pfeiltasten neben dem Fenster NAME wieder aufgerufen werden.

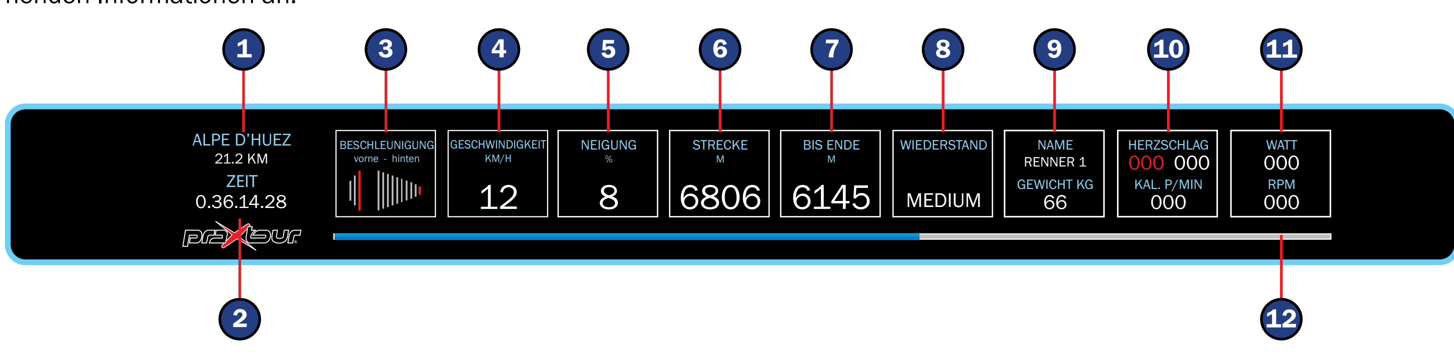
Ergebnisse: Das Fenster ERGEBNISSE zeigt Ihre 10 besten Ergebnisse und die Ergebnisse anderer Benutzer dieses Geräts an, einschließlich der Kontrollpunkte für die Zwischenzeiten.

Beenden
Mit STOPP PROGRAMM verlassen Sie das Programm. Sie kehren in das erste Startfenster zurück. Berühren Sie BEENDEN zum Ausschalten des Systems.
Sie kunnen das System auch ausschalten mit dem POWER-Taste auf der Frontblende der Konsole.



Anzeige von Informationen

Der Infobalken unten auf dem Bildschirm zeigt die nachstehenden Informationen an:



1. Name und Länge der aktivierten Route
Der Name der aktivierten Route wird angezeigt.

2. Zeitnahmen
Während der ersten Meter laufen Film und Zeit automatisch. Fahren Sie nicht die gesamte Strecke, so werden die Zeiten der Kontrollpunkte für die Zwischenzeiten im Ergebnisfenster angezeigt, nicht jedoch die Endzeit. Berühren Sie nach dem Überfahren der Ziellinie OK. Hiermit wird automatisch die Ergebnisliste angezeigt, sodass Sie Ihre eigenen Daten direkt mit Ihren eigenen früheren Ergebnissen oder denen anderer Fahrer vergleichen können.

3. Gewählter Gang
Die Länge des Striches bezieht sich auf die kleineren/größeren Kettenkränze: 3 vorn und 10 hinten. Die aktiven Gänge werden rot dargestellt. Gut zu wissen: Die roten Linien ganz links sind die leichtesten Gänge.

4. Geschwindigkeit
Ihre derzeitige Fahrgeschwindigkeit in km/h.

5. Anstieg/Abstieg in Prozent
Der reale Widerstand, den Sie spüren, wird in Prozent angegeben. Entsprechend der Steigung erhöht oder verringert sich der Widerstand. Bei einer Talfahrt spüren Sie keinen Widerstand. Sie müssen jedoch weiter in die Pedale treten, um den Film weiterzubewegen.

6. Zurückgelegte Entfernung
Zurückgelegte Wegstrecke seit dem Start.

7. Entfernung bis zum Ziel
Zurückzulegende Wegstrecke bis zum Überfahren der Ziellinie. Die Kontrollpunkte für die Zwischenzeiten werden nicht angezeigt. Finden Sie diese Informationen auch auf der Rückseite des DVD-Covers.

8. Widerstand.
Den Schwierigkeitsgrad haben Sie im Eingabefenster gewählt; Anzeige des gewählten Schwierigkeitsgrades der Route.

9. Persönliche Daten
Diese Werte haben Sie im Eingabefenster eingegeben.

10. Herzschlag und Kalorienverbrauch
Das Praxtour ist für den automatischen Empfang von Herzschlag- und Kaloriensignalen eingestellt. Jeder Sensorsender auf 5 MHz ist zur Anzeige auf dem Infobalken geeignet. Das Polar T31C Brustband ist in unserem Webshop erhältlich. Der tatsächliche Herzschlag wird in weiß angezeigt. Zum Vergleich wird der maximale Herzschlag (aus dem Eingabefenster) in rot angezeigt. Darunter wird der Kalorienverbrauch pro Minute angezeigt.

11. Wattleistung und U/min
Diese Werte unterstützen Sie bei einem systematischen Training.
Bitte beachten Sie: Nur in der Einstellung REAL kann die Wattleistung akkurat gemessen werden. In den Schwierigkeitsgraden SPORT, MITTEL und LEICHT entspricht der Widerstand nicht der Realität. Aus diesem Grund ist hier die Messung der Wattleistung nicht realistisch.

12. Fortschrittsbalken
Sie können auf den ersten Blick sehen, wie weit Sie gelangt sind.



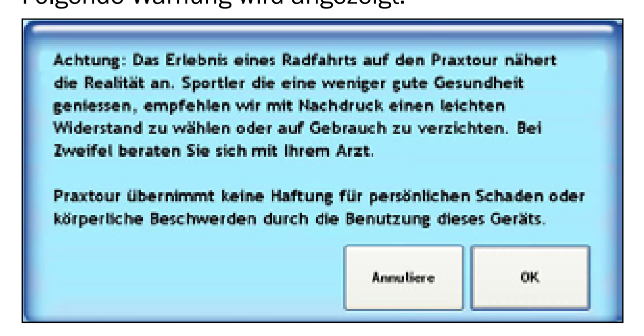


Start - SingleRiding

Nach der Auswahl einer Route und dem Eintragen der korrekten persönlichen Daten folgt die Wahl zwischen SINGLERIDING, TIMERIDING und MULTIRIDING. TimeRiding und MultiRiding werden später in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Aktivieren Sie SINGLERIDING (= grün) und berühren Sie zum Start WEITER.



Folgende Warnung wird angezeigt:



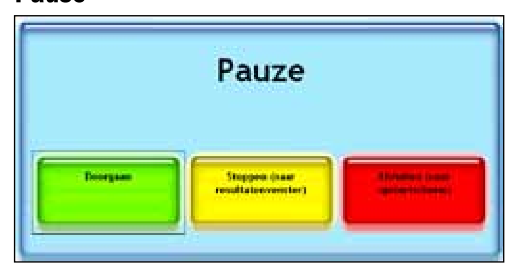
BITTE BEACHTEN SIE: Wählen Sie nicht gleich einen hohen Schwierigkeitsgrad, wenn Sie sich nicht ganz sicher oder nicht gut trainiert sind. Dieses Gerät ist kein Spielzeug, es simuliert die Realität ziemlich genau! Steigern Sie Ihre Leistung langsam. Kehren Sie zum Eingabefenster der persönlichen Daten zurück und ändern Sie Ihre Eingaben entsprechend.

<u>ABBRECHEN:</u> Rückkehr zum Startfenster.
<u>OK:</u> Die Startposition der Route wird angezeigt.



Beim Treten in die Pedale läuft der Film realistisch ab. Fahren Sie in einem der niedrigen Gänge langsam, so läuft auch der Film langsam. Beim Umschalten in einen höheren Gang spüren Sie einen größeren Widerstand und der Film läuft schneller ab. Der in Ihrem Praxtour eingelegte Gang wird im Infobalken unten auf dem Bildschirm angezeigt. Sie schalten die Gänge mit den Bremsschalteinheiten um, genau wie bei einem modernen Rennrad. Der eingelegte Gang und die Drehzahl der Pedale bestimmen die Geschwindigkeit, mit welcher Sie die Route abfahren.

Pause



Fahren Sie langsamer als 4 km/h, so begibt sich das Programm in Pausemodus. Wenn Sie zum Einlegen einer Pause aufhören zu treten, wird ein Pausefenster angezeigt, in welchem Sie die folgende Auswahl treffen können:

- WEITER: Treten Sie einfach wieder in die Pedale (Sie müssen die Schaltfläche nicht berühren, einfach wieder losfahren ist völlig ausreichend). Wurde der Film unterbrochen oder angehalten, so fahren Sie einfach weiter, um ihn wieder in Bewegung zu setzen;
- STOPP: Navigation zur Ergebnisliste;
- VERLASSEN: Programm beenden, Praxtour ausschalten.

Das Programm beendet die Fahrt automatisch, wenn die Route nicht innerhalb von 30 Minuten fortgesetzt wird.

Ziel
Nach dem Überfahren der Ziellinie berühren Sie OK, um das Fenster ERGEBNISSE anzuzeigen.



Ergebnis
Das Ergebnisfenster kann nur aufgerufen werden, wenn Sie nicht fahren. Eine Ergebnisliste der neuesten und zehn schnellsten Fahrten wird angezeigt. Jede Route hat ihre eigene Ergebnisliste. Sie steht nur für die gewählte Route oder den gewählten Teilabschnitt zur Verfügung.

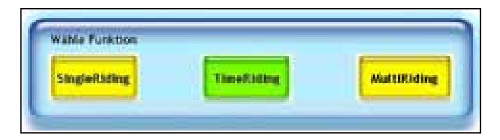
- Löschen: Das eigene gewählte Ergebnis wird gelöscht.
- Alle löschen: Alle eigenen Ergebnisse werden gelöscht.
- Auf USB-Stick speichern: Schließen Sie Ihren USB-Stick an der Konsole an, berühren Sie „Auf USB-Stick speichern" und speichern Sie Ihre Daten auf (E:\).
- Von USB-Stick laden: Schließen Sie Ihren USB-Stick an der Konsole an, berühren Sie „Von USB-Stick laden" und laden Sie Ihre Daten von (E:\) herunter.

Die eingegebenen Namen bleiben nach der Fahrt gespeichert. Beim erneuten Fahren berühren Sie einfach Ihren Namen. Ihre persönlichen Daten werden automatisch zusammen mit Ihrem zuletzt gewählten Schwierigkeitsgrad angezeigt. Diese Daten können jederzeit geändert werden.

Beenden
Mit BEENDEN verlassen Sie das Programm. Das System schalten Sie auch aus mit der Taste auf der Frontblende der PowerConsole. Während längerer Nichtbenutzung stellen Sie den Hauptschalter auf der Rückseite der PowerConsole auf (O).

TimeRiding

Mit der Funktion TIMERIDING fahren Sie auf Zeit gegen sich selbst oder andere Fahrer. Nur Wettkämpfer, welche die gleiche Route (bzw. die gleiche Teilstrecke) gefahren sind, werden gewählt. Geben Sie im Eingabefenster für Ihre persönlichen Daten TIMERIDING ein (die Schaltfläche ändert sich von gelb auf grün).



Berühren Sie WEITER, um das Fenster TIMERIDING anzuzeigen.

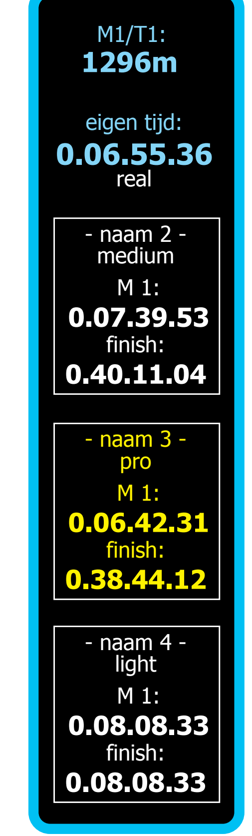


Alternativ kehren Sie zu WETTKÄMPFER WÄHLEN zurück, um einen weiteren Fahrer für die zweite Zeitauswahl zu wählen. Wählen Sie nun die Zeit des anderen Fahrers im zweiten Block ZEIT WÄHLEN. Für den dritten Wettkämpfer gilt das Gleiche. Beim TIMERIDING ist es nicht notwendig, mehr als einen Wettkämpfer zu wählen.

Mit WEITER starten Sie die Route.

Nach dem Berühren von WEITER wird die entsprechende Route im Infobalken unten auf dem Bildschirm angezeigt und ein Fenster auf der linken Seite zeigt Name(n) des/der gewählten Wettkämpfer(s) mit seinen/ihren Zwischen- und Endzeiten. Vergleichen Sie Ihre eigenen Zwischenzeiten mit diesen Ergebnissen und motivieren Sie sich für noch bessere Leistungen.

Entspricht die Endzeit eines Wettstreiters seinen Zwischenzeiten (siehe in diesem Beispiel Fahrer 4), so wurde die Route nicht vollständig abgefahren. Der letzte passierte Kontrollpunkt für die Zwischenzeiten wird als Endzeit angezeigt.



In den beiden ersten Feldern des Balkens wird angezeigt, dass an Kontrollpunkt 1 (M1) die erste Zeitnahme (T1) erfolgt. In diesem Beispiel geschieht das 1295 m nach dem Start.

Ihre eigene Zeit für den Kontrollpunkt für die Zwischenzeiten wird hier angezeigt.

Die Namen, Zwischen- und Endzeiten der gewählten Wettstreiter werden hier angezeigt.

Die Daten des Fahrers mit der schnellsten Zeit werden in GELB angezeigt. Waren Sie der schnellste Fahrer für diese Fahrt, so wird Ihre eigene Zeit in rot angezeigt.

Entspricht die Endzeit eines Wettstreiters seinen Zwischenzeiten (siehe in diesem Beispiel Fahrer 4), so wurde die Route nicht vollständig abgefahren. Der Letzte passierte Kontrollpunkt für die Zwischenzeiten wird als Endzeit angezeigt.



MultiRiding

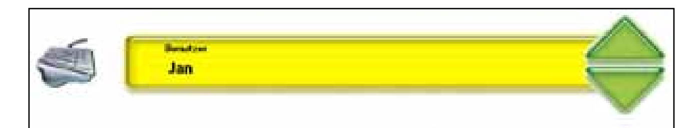
Beim MultiRiding treten 2 bis 4 Praxtours gegeneinander an. Die Zeit- und Entfernungsdifferenz zu Ihren Mitstreitern wird in einer getrennten Spalte links auf dem Bildschirm angezeigt. Vergleichen Sie die zurückgelegte Strecke und die Zeitdifferenz mit Ihren Mitstreitern. Ihre eigenen Daten werden in gelb, die Ihrer Mitstreiter in weiß angezeigt. Ihre eigene Zeit und Entfernung wird immer als 0 angezeigt. Diese Zeit und die Zeit im Infobalken unten auf dem Bildschirm sind gleich. Der schnellste Fahrer wird oben in der Spalte angezeigt, der langsamste unten. Motivation, um die anderen Fahrer einzuholen: stehen Sie an der Spitze! Die anderen Fahrer werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

Es werden wenigstens 2 Praxtours Course de Luxe und ein N+ oder NT Netzwerkrouter benötigt. Die Praxtours müssen über den Netzwerkrouter über RJ45-Kabel auf der Rückseite der Konsole miteinander verbunden sein. Anschlussspezifikationen und Funktionen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Routers.

1. Wahl der Route (alle Nutzer):
Wählen Sie die zu fahrende Route oder Teilstrecke.
Berühren Sie WEITER.



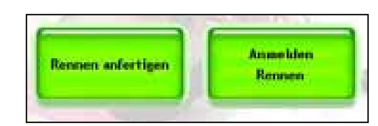
2. Persönliche Daten (alle Nutzer):
Navigieren Sie zum Eingabefenster des VirtuReal Cycling Programms und geben Sie Ihre Daten ein. Für einen ehrlichen Wettstreit wählt jeder Fahrer den gleichen Schwierigkeitsgrad. **Bitte beachten Sie**: Geben Sie nicht zwei gleiche Namen ein.



3. Wahl der Funktion (alle Nutzer):
Wählen Sie die Option MultiRiding. Dieser Block ändert seine Farbe von gelb zu grün. Berühren Sie WEITER.

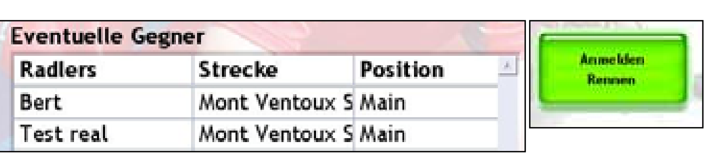


4. User 1 (nach Auswahl) wählt „Rennen erstellen". Er wird der „Veranstalter". User 1 wartet nun ab, bis sich die anderen User registriert haben.



Bitte beachten Sie: Bei mehr als 2 Benutzern kann ein anderer Fahrer ebenfalls ein neues Rennen erstellen. Die anderen Benutzer können dann zwischen den beiden Veranstaltern wählen.

5. Andere User: Im Fenster mit den aktiven Rennen wird der Name der durch den Veranstalter gewählten Route rechts angezeigt. Treffen Sie Ihre Auswahl durch Berühren. Wählen Sie nun „Rennen registrieren".



Eventuelle Gegner

Radlers	Strecke	Position
Bert	Mont Ventoux S	Main
Test real	Mont Ventoux S	Main

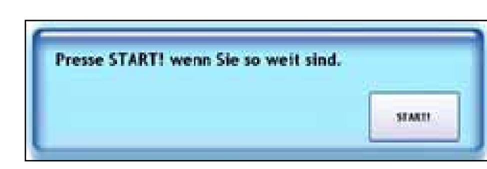
6. User 1 wird aufgefordert, die anderen Fahrer zu akzeptieren. Berühren Sie „Akzeptieren". Dies wird für jede Anmeldung wiederholt.



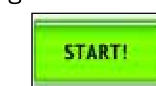
7. User 1 berührt „Startsignal geben". Starten Sie jedoch nicht, bevor ein internes Signal im Computer das Rennen startet. Warten Sie ab, bis die anderen Benutzer fertig sind.



8. Die anderen Benutzer berühren „START berühren, wenn Sie fertig sind". Hiermit zeigen Sie an, dass Sie bereit sind.



9. User 1 berührt den grünen Startbalken und gibt damit das endgültige Startsignal.

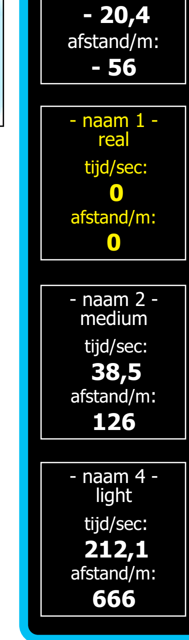


10. Die Zeit wird auf 0 zurückgestellt.
START.



11. Im Fenster auf der linken Seite des Bildschirms werden Ihre eigenen Daten in gelb angezeigt, die Daten der Mitstreiter in weiß. Diese Spalte ist interaktiv: Die Daten des schnellsten Fahrers werden oben angezeigt (auf allen angeschlossenen Systemen), die Daten des langsamsten Fahrers stehen unten in der Spalte. Die Reihenfolge in der Spalte ändert sich mit der Position der Fahrer. Zeit- und Entfernungsdifferenzen werden gegen Ihre eigene Zeit gemessen, die in dieser Spalte als Nullwert stehen bleibt.

Die Ergebnisse jedes Fahrers werden jeweils nur im eigenen System gespeichert.





Wartung

Bedienelemente
Überprüfen Sie regelmäßig alle Anschlüsse. Achten Sie besonders auf die Haltebolzen. Ziehen Sie die Schrauben nach, falls notwendig. Überprüfen Sie insbesondere die Pedalbolzen.

Reinigung
Reinigen Sie Praxtour und Konsole, außer dem Sensorbildschirm, nach jeder Benutzung mit einem feuchten Tuch und etwas mildem Neutralreiniger, falls notwendig. Reinigen Sie den Sensorbildschirm jeden Morgen mit einem trockenen Tuch oder hauchen Sie ihn zum Reinigen nötigenfalls an.

Lenkergriffe austauschen
Im Laufe der Zeit müssen die Griffe des Lenkers ausgetauscht werden. Das ist sehr einfach. Bestellen Sie das Lenkerband bei Praxtour. Folgen Sie den nachstehenden Schritten zum Austauschen der Lenkergriffe.

- Nehmen Sie die alten Lenkergriffe ab. Gehen Sie hierbei nicht zu schnell vor, sehen Sie sich an, wie das Band befestigt ist.
- Reinigen Sie den Lenker mit Waschbenzin. Je sauberer, desto länger halten die Griffe.
- Sicherstellen, dass die Verkabelung richtig, nicht gebeugt durch das Loch in dem Lenker läuft.
- Schieben Sie die Gummiabdeckungen der Schaltbrem seinheiten nach oben.
- Setzen Sie ein Stück Lenkerband (ca. 7 cm) über den Befestigungsschellen der Schaltbremseinheiten an.
- Nachdem fesseln Sie den Lenkerband. Entfernen Sie den Klebestreifen und starten Sie am unteren Ende der Steuerrohr. Wickeln Sie das Band einmal komplett um das Rohr an der Obenseite nach außen. Lassen Sie das Band über den Rand ein paar Millimeter übrig.
- Wickeln Sie das Band nun langsam um den Lenker. Halten Sie das Lenkerband hierbei straff. Ziehen Sie die Schutzschicht beim Wickeln ab.
- An den Schaltbremseinheiten überkreuzen Sie das Band, sodass der Lenker vollständig umwickelt ist. Setzen Sie nun die Gummiabdeckungen der Schaltbremseinheiten zurück.
- Wickeln Sie den Lenkerband bis zum Lenkerblock und schneide es diagonal zum es an das Block anzuschließen. Versegeln durch die Aufkleber über das Band entlang den Lenkerblock zu kleben.
- Am Ende setzen Sie die Abdeckkappen auf, auf diese Weise wird das Band in dieser Lage gehalten.

Garantie



Softwareerkennung
Ihr Gerät wurde gründlich getestet und auf Fehlfunktionen untersucht. Die Software erkennt mögliche Fehlfunktionen und nimmt die Entstörung sofort vor. Starten Sie das Gerät neu, damit beheben Sie bereits die meisten Probleme.

Fehlersuche
Wenden Sie sich an Ihrem Verteiler, wenn Sie Hilfe bei schwierigeren Problemen benötigen.

Garantie
Das Praxtour Course einschließlich mitgelieferter Zubehörteile, (Sensor-) Monitor, Computer und Arbeitskosten werden für 1 Jahr garantiert.
Garantieausschlüsse:
- Normaler Verschleiß von Ketten und Kettenkränzen;
- Schäden durch unbefugte Änderungen;
- Schäden aufgrund unsachgemäßer Benutzung, beispielsweise durch die mechanische Überlastung beweglicher Teile.

Die Garantie verfällt ebenfalls, wenn Sie Eingriffe am Praxtour-Rad selbst vornehmen.

Wartung
Bei gewerblicher Nutzung empfehlen wir den Abschluss eines 2-jährigen Wartungsvertrages beim Kauf. Der Wartungsvertrag umfasst:
- Software Updates;
- Jährliche Lieferung von 1 Kassette mit 6 neuen Routenfilmen;
- Helpdesk Support - > telefonisch und über E-Mail;
- Wartung innerhalb max. 72 Stunden;
- Arbeitskosten;
- Reisekosten.

Notizen

